



eco life

bewusst schön leben

5/12 ^{CHF 6.50}
Das Schweizer Magazin
für Nachhaltigkeit

*Wenn Enzo
kocht, schmelzen
Käse und die
Gourmetherzen*

*Lokale Perlen aus
dem Tessin und
den Alpen im
Berner Oberland*

*Wohlriechendes
Geschäft: Hinter
den Kulissen der
Naturkosmetik-
Industrie*

Guter Deal

*Bruno Muff verkaufte seine Firma an Google –
und wurde Biobauer*



Muff geht's



*Vor einigen Jahren
erfand Bruno Muff
die Kartografie
neu und lancierte
Geomarketing als
lukrative Geschäfts-
idee. Google kaufte
sein Unternehmen.
Da wurde er Bauer.
Jetzt ist er mit seinem
Biohof auf Erfolgs-
kurs.* Text: David Coulin.

Fotos: Tom Baumann

seinen Weg

Am Morgen nimmt sich die Sonne Zeit, bis sie zum Haldihof vorgedrungen ist. Schattseitig lehnt er sich an den steilen Grasabhang, der eine wundervolle Sicht freigibt über die Halbinsel von Weggis und Hertenstein und über das Küssnacher Seebecken des Vierwaldstättersees bis zum Pilatus. Mit der Sonne kommen die ersten Gäste vorbei: Wanderer, die sich nach einem lauschigen Waldspaziergang entlang des Seeufers auf den lieblich hergerichteten Plattformen zu einem Kaffee mit hausgemachtem Kuchen niederlassen oder sich im alten, putzig zurechtgemachten Obstkeller ein Glas Most genehmigen. Kunden, die zielstrebig dem kleinen Selbstbedienungsladen zusteuern. Dort decken sie sich mit Bio-Obst ein oder kaufen als Geschenk eine edle Flasche Rotweinbalsamico oder Pommes mousseux demi-sec. Familien bestaunen die Lamas und Alpakas. «Sie sind pflegeleicht, finden sich in den steilen Böschungen gut zurecht und hinterlassen keine Trampelpfade», sagt Bruno Muff, ein drahtiger Mann mit schnellen Beinen und einem unruhigen Flackern in den Augen.

Als Google anklopfte. Innert fünf Jahren hat der 47-Jährige zusammen mit seiner Frau Rebecca diese Oase praktisch aus dem Nichts aufgebaut. Das ist erstaunlich. Denn Bruno Muff ist eigentlich studierter Landschaftsplaner. Und als solcher hat er in einem ganz anderen Gebiet Bedeutendes geleistet. Mit zwanzig Jahren begann er zusammen mit seinem Bruder, einem Raumplaner, geografische Informationen zu digitalisieren. Bald schon zählte seine Firma sechzig hoch qualifizierte Mitarbeitende. Sie erfass-

«Wir erzählen mit unseren Produkten eine ehrliche Geschichte», sagt der Bio-bauer Bruno Muff.



ten als Erste 200 Stadtpläne auf CD-Rom, und mit ihnen erfanden sie das Geomarketing. So optimierte sein Unternehmen zum Beispiel mit Verkehrsflussstudien die Verteilstandorte für eine Zeitung – mit durchschlagendem Erfolg.

Vor allem aber entwickelten seine Leute Programme, um Luftbilder rechnerisch zu entzerren und programmierten die ersten geografischen Suchsysteme im Internet. Prompt klopfen im Jahr 2005 die Chefs von Google bei Bruno Muff an. Sie brauchten das Know-how seiner Firma, um ihre Online-Dienstleistungen Google Map und Google Earth weiterzuentwickeln, und boten ihm

solarspar 

Sonnige Aussichten für Ihr Geld

Seit 1991 bauen wir Solarkraftwerke, verwirklichen Klima Pilotprojekte, fördern Solarenergie in den ärmsten Ländern



Mit dem Zeichnen von rückzahlbaren Darlehen machen Sie konkreten Klimaschutz möglich

Solarspar
Bahnhofstrasse 29
4450 Sissach
Tel. 061 205 19 19
Fax 061 205 19 10
info@solarspar.ch
www.solarspar.ch

den Kauf der Internetsparte seiner Firma an. «Für mich war klar: Wenn nicht mit uns, wird Google mit andern Partnern ein Angebot zur geografischen Suche im Internet entwickeln und damit unseren Markt konkurrenzieren», sagt Bruno Muff. Also verkauften die Gebrüder Muff, und ihre Firma wurde aufgespalten.

Eine neue Mission. Seither entwickelt sein Bruder mit Mappuls unter anderem 3D-Landkarten für den Tourismus. Bruno Muff hingegen machte sich auf die Suche nach einer neuen Mission – und kaufte 2005 den Haldihof. «Ich spürte sofort: Dieser Ort hat Potenzial.» Und Bruno Muff hatte eine neue Vision. Schon als Jugendlicher war er im Naturschutz engagiert, handelte als junger Landschaftsplaner Naturschutzverträge mit Bauern aus und koordinierte für Pro Natura die Nutzungsansprüche des Baldeggersees. Dazu machten er und seine Frau Rebeca auch eine landwirtschaftliche Nebenerwerbsausbildung – «um die Sprache der Bauern zu lernen».

Seine Herausforderung jetzt: Aus einem kleinen Biohof ein erfolgreiches Unternehmen zu machen, entgegen der Schulmeinung, dass das in dieser Grösse gar nicht möglich sei. Sein Erfolgsrezept: Professionalität, Exklusivität, gutes Design und super Qualität. «Vor allem aber erzählen wir mit unseren Produkten eine ehrliche und authentische Geschichte», sagt Bruno Muff.

Es ist die Geschichte einer kompromisslos ökologischen Ausrichtung des gesamten Betriebs. Mittlerweile 400 Hochstamm-Obstbäume und naturbelassene Wald-



Das Plus für noch mehr Wärme.



Cristia- Termica Plus

**Cheminéefofen mit
Wasser-Wärmetauscher**

Der Cristia-Termica Plus ist der erste wassergeführte Cheminéeofen, welcher mit einem überdurchschnittlichen Wirkungsgrad die Energie direkt ins Wasser bringt. Dank der Speicherfunktion des Ofens wird die Wärme kontrolliert in den Raum abgegeben. Das Brennholz wird maximal genutzt für noch mehr Wärme – ein Plus an Behaglichkeit!

TIBA AG
4416 Bubendorf
Tel. 061 935 17 10
www.tiba.ch

Tiba.

flächen haben seltene Vogelarten wie den Gartenrotschwanz angezogen. Seltene Obstsorten wie die vogelbeer-
verwandten Elsbeere und der Speierling werden ebenso
kultiviert wie Kornelkirschen oder die Mispel. Sie ge-

rinnt unter den Händen von Bruno Muff und seinen Hel-
fern zu einem seiner begehrten Haldihof-Schnäpse.

Kaffeeseife mit Biolabel. Eines ist für Bruno Muff klar:
«Wir haben nur eine Chance, wenn wir vom Anbau über
die Veredelung bis zur Vermarktung alles selber ma-
chen.» Sogar gewisse Etiketten werden selber gedruckt
– mit Bleiletern auf einer uralten Druckerpresse. Klar ist
aber auch, dass dies mit Obst allein nicht gelingt. Deshalb
haben er und seine Frau Rebecca zusätzlich eine Biokos-
metiklinie entwickelt – zertifiziert nach strengen Krite-
rien, «nach dem einzigen Label, das hundert Prozent bio
vom Anbau bis zur Produktion verlangt», so Muff. Das
ätherische Minzenöl wird mit einem aufwändigen Was-
serdampf-Destillationsverfahren hergestellt – fünfzig Kilo
Minze und ein Tag Arbeit ergeben zwei kleine Fläsch-
chen davon. Die Rigiseifen gibt es in über einem Dutzend



DU HAST ES IN DER HAND.



Tetra Pak Getränkekartons bestehen überwiegend aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz. Das FSC®-Label* auf der Verpackung bestätigt, dass dieses Holz aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern und anderen kontrollierten Quellen stammt.

* FSC C014047

www.tetrapak.ch



www.facebook.com/tetrapak.deutsch

Duftvarianten, darunter Apfel, Kaffee (geröstet mit Peelingeffekt) und – als absolute Neuheit in Zusammenarbeit mit einem Rigi-Äpler – Molkeseifen. Badekugeln, Hautbalsame und Raumsprays runden das Sortiment ab.

Verkauft wird fast alles direkt ab Hof, auf Märkten und über die lokale Vermarktungsorganisation Naturigi. Kein Wunder, dass das Treiben von Bruno Muff von den Bauernkollegen interessiert beobachtet wird. Natürlich – den baulichen Investitionen sieht man den Google-Verkauf schon an. «Aber auch rein aus der Produktion heraus werden wir nächstes Jahr den Break-even erreichen», sagt Bruno Muff. Erstaunlich, auch wenn Muff erklärt: «Alle Geräte, die wir brauchen, sind zusammen billiger als ein einziger Traktor.» Mit den schwarzen Zahlen wird er eine weitere Vision umgesetzt haben – die Vision, dass es möglich ist, in der Landwirtschaft kompromisslose Ökologie und Wirtschaftlichkeit unter einen Hut zu bringen. Auch heute noch.



Im alten Obstkeller genehmigen sich durstige Wandersleute ein Glas des frischen Apfelsafts.



Wir packen da an, wo Verschlammungen entstehen: im Rohr drin.

Wir sanieren Ihre Heizleitungen von innen.

- innensanieren statt herausreißen
- sofort verbesserte Heizleistung und weniger Energiekosten
- kein Aufreißen von Wänden und Böden
- kein Schutt, kein Staub, kein Lärm
- 10x schneller und mindestens 3x günstiger als ersetzen
- Lining Tech, seit 25 Jahren die Nr. 1 für Rohrinnensanierungen von Trinkwasserleitungen

Darum: keine Rohrsanierung ohne unsere Offerte.

Telefon: 044 787 51 51, rohrexperthen.ch

